



Ab 1972 ging's mit der Männerriege wieder bergauf.

Ein neuer Vorstand !

Ein neuer Wind !

Jakob Giger als Präsident und Karl Rinderknecht als Oberturner brachten die Männerriege auf Erfolgskurs. Neue Statuten wurden geschaffen. 1972 – 1974 wurde das Jahresprogramm auf folgenden Stand gebracht: Ski-Tag, Teilnahme am Kant. Spieltag, Faustballtraining , Schlussturnen, Bettagswanderung und jedes 2te. Jahr Teilnahme an der Turnerunterhaltung. Geturnt wurde Montagabend von 20.00 - 21.50 Uhr in der Turnhalle Gadretsch. (Später nachdem die Turnhalle Galstramm gebaut war verlegte man das Turnen auf Mittwochabend.)

Ein Höhenpunkt war sicherlich 1974 als die erste Mannschaft von Sevelen am Kant. Spieltag in St.Gallen in der Kategorie C Kant. Meister wurde.

Am 20. Juni 1982 feierte die Männerriege Sevelen ihr 50 Jahr Jubiläum. Dieser Anlass wurde im Rahmen des Kant. Kunstturnertages und der Fahnenweihe des Turnverein Sevelen, in Sevelen gefeiert. Die Männerriegler präsentierten sich im neuen Einheitstrainer, den jedes Mitglied für 70.- Franken bei Ernst Torgler kaufen konnte. Die Vereinskasse subventionierte den Kauf mit 17.- Franken.

Karl Rinderknecht, über ihn könnte man ein Buch Turngeschichte schreiben. Über 40 Jahre war er Oberturner verschiedener Riegen. Die Männerriege Sevelen leitete er 1945 – 1947 / 1956 – 1960 / 1972 – 1976 also insgesamt 13 Jahre.

Jakob Giger Präsident der MR-Sevelen von 1972 -1982 also die Zeit wo sich die Riege zu einem stolzen Verein entwickelte.

Im Rahmen der Jubiläumsfeier durfte der neue Präsident Ruedi Fischbach den beiden Karl Rinderknecht und Jakob Giger als die ersten Ehrenmitglieder der Männerriege Sevelen würdigen.

Auch waren noch 4 Gründungsmitglieder beim Jubiläumsakt dabei: es waren dies: Gust Farner , Paul Thalmann , Leonhard Spitz und Leonhard Schlegel. Ihnen wurden ein Blumenstrauss, sowie ein kleines Präsent überreicht.